

Pressemitteilung, 22. Januar 2018

## **Folge von Orkantief Friederike – Sperrung aller Wanderwege in der Hohen Schrecke**

Orkantief Friederike hat auch in der Hohen Schrecke massive Spuren hinterlassen. Im gesamten Waldgebiet ist es zu zahlreichen Baumwürfen und -brüchen gekommen. Die Aufräumarbeiten sind zwar bereits angelaufen, jedoch besteht weiterhin eine große Gefahr für Wanderer durch herabfallende Äste und durch von umgestürzten Bäumen blockierten Wanderwegen. Deshalb wurden - bis auf weiteres - sämtliche Wanderwege in der Hohen Schrecke gesperrt. Frau Straka von der Naturstiftung David sagte hierzu: „Das Beseitigen der Sturmschäden wird einige Zeit in Anspruch nehmen, wir bitten alle Wanderer und Naturfreunde um Verständnis, dass die Sicherheit für uns absolute Priorität hat. Alle betroffenen Waldbesitzer werden sich bemühen, die Sperrung so kurz wie möglich zu halten.“ Die Naturstiftung David wird sobald die Sperrung aufgehoben werden kann, eine weitere Pressemitteilung heraus geben.

Pressekontakt:

Stefanie Schröter, Projektbüro „Hohe Schrecke“ Heidelbergstr. 1, 06577 Braunsroda

Tel: 034673-78903 [projektbuero@naturstiftung-david.de](mailto:projektbuero@naturstiftung-david.de) <http://www.hohe-schrecke.de>